Warmbold, Esma

Stand: 03.11.2026

Geburtsdatum:	1926
Geburtsort:	Krim
Wirkorte:	Bad Sachsa; Bündheim <Bad Harzburg>; Braunschweig; Garbsen
Tätigkeit:	Dolmetscherin

Biographische Anmerkungen

Arbeitete 1942 als Dolmetscherin für die Wehrmacht, musste 1944 der Verfolgung durch Stalins Häscher entkommen; kam 1944 auf der Flucht nach Bad Sachsa; arbeitete dort in der Landarbeit und in einem Kinderheim, später in Bündheim in einer Jugendleiter-Schule; lebte später mit ihrem Ehemann in Braunschweig und Garbsen

Biographische Quellen

Esma Warmbold. In: Bein, Reinhard: Braunschweiger Frauen in ihrer Zeit. Braunschweig: DöringDruck, 2018, S. 272-279.

Weitere Verknüpfungen

Deutsche Biographie

Literatur zur Person

GND: 1357419929

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 24.02.2025